Ein Fund von Ephemera glaucops PICTET im südwestlichen Sachsen-Anhalt (Insecta, Ephemeroptera)

von LOTHAR BUTTSTEDT

Im Jahr 1996 wurde in Vorbereitung zur einstweiligen Sicherstellung des Naturschutzgebietes „Hackpfüffler See" durch Mitarbeiter der Naturschutzstation Südharz damit begonnen, faunistische Erhebungen zur Wertung des Gebietes vorzunehmen. Auf Anregung von Herrn Dr. W. ZIMMERMANN (Gotha) begann ich ab Juni 1998 die ans Licht fliegenden Ephemeropteren ebenfalls aufzusammeln. Eine erste Auswertung ergab, daß sich 2 Weibchen von *E. glaucops* unter der Ausbeute eines am 09.07.1998 durchgeführten Lichtfanges befanden. Da nach REUSCH (1993) in Sachsen-Anhalt noch keine Nachweise der Art im Flachland vorliegen, stellt dieser Fund wahrscheinlich einen Erstnachweis von *E. glaucops* in der Ebene dar.
Nach bisherigen Kenntnissen bevorzugt die Art Gewässer mit guter Wasserqualität (oligotrope Seen wie z.B. Kiesgruben oder Tagebaurestseen), so daß es bei den chemischen Parametern des Hackpfüffeler Sees (Gewässeruntersuchungen durch die Ökologiestation Sangerhausen 1996-1998 und VÖLKER 1997) eher unwahrscheinlich erscheint, daß sich die Larvalentwicklung von *E. glaucops* im Fundortgewässer selbst vollzogen haben könnte. Der Erdfallsee ist den polytrophen Gewässern, die übermäßig nährstoffreich und hochproduktiv sind (dabei deckt sich die polytrophe Stufe weitestgehend mit der Gewässergüteklasse IV), zuzuordnen. Die Vermutung liegt deshalb nahe, daß es sich bei den gefangenen Tieren um Zuwanderer aus anderen geeigneten Gewässern (z.B. dem Helmealtarm bei Wallhausen oder weiter entfernten Kiesgewässern) handeln könnte. Entsprechende Untersuchungen sind für 1999 vorgesehen. Abschließend bedanke ich mich bei Herrn Dr. Zimmermann für die Determination der gefundenen Arten, sowie die Bereitstellung einschlägiger Literatur.

Literatur

BLANKE, D., K. DÖRFER, F. BÖWIGLOH (1993): Wiederfunde von Ephemera glaucops PICTET, 1843 für Niedersachsen (Insecta, Ephemeroptera) - Braunschw. naturkdl. Schr. 4, S. 451 - 453.

BRETFELD, R. (1994): Kenntnisstand der Eintagsfliegenfauna (Ephemeroptera) Thüringens Lauterbornia H. 17: 69-78, Dinkelscherben.

BUTTSTEDT, L. & M. JENTZSCH (1998): Zur Flora, Fauna und Gebietsausstattung des Naturschutzgebietes „Hackpfüffler See" und seiner Umgebung, Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt, 35. Jahrgang, Heft 1, Halle.

BUTTSTEDT, L. (1999): Das NSG „Hackpfüffler See" Erfassung ausgewählter Artengruppen (Ergebnisse 1998 u. Zusammenfassung 1996-98), unveröffentlicht - 50 Seiten.

KLEE, O. (1990): Wasseruntersuchungen Biologische Arbeitsbücher, Quelle & Meyer Verlag, Heidelberg - Wiesbaden.

JACOB, U. et. al. (1975): Eine ephemeropterologische Überraschung - Ephemera glaucops PICTET bei Leipzig - Entomologische Nachrichten Bd. 19 Nr. 12, Dresden.

REUSCH, H. et. al. (1993): Rote Liste der Eintags-, Stein- und Köcherfliegen des Landes Sachsen-Anhalt - Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt - Heft 9, S. 60 - 72, Halle.

VÖLKER, R. (1997): Karsterscheinungen am Kyffhäusernordrand - Das Auftreten von Salzwasser im Bereich des Hackpfüffler Sees - Gipskarst im Landkreis Sangerhausen, Förderverein Gipskarst Südharz e.V., Heft 1997, S. 85 - 95, Uftrungen.

Anschrift des Verfassers: Lothar Buttstedt, Ziegeleistr. 26, 06536 Roßla

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: 7_2_1999

Autor(en)/Author(s): Buttstedt Lothar

Artikel/Article: Ein Fund von Ephemera glaucops PICTET im südwestlichen Sachsen-Anhalt (Insecta, Ephemeroptera) 41